

ORDINANCE No. 150

TRADE UNIONS PROPERTY CLAIMS COMMISSION

WHEREAS in pursuance of Control Council Directive No. 50 it is expedient to establish a Commission to investigate claims by Trade Unions to certain property which was seized or otherwise acquired from them by organizations listed in the Appendix to Control Council Law No. 2.

NOW IT IS HEREBY ORDERED AS FOLLOWS:—

ARTICLE I

Establishment of Commission

1. A Trade Unions Property Claims Commission (called "The Trade Union Commission") shall be established in the British Zone of Control. The Commission shall have the same powers as a Court to take and receive evidence, whether or not on oath, to summon witnesses and to require the production of documents.

2. As soon as the Trade Union Commission is established property liable to be restored or transferred to Trade Unions under the provisions of Control Council Directive No. 50 shall, by virtue of this Ordinance, vest in that Commission, subject to the obligation to dispose of the same in accordance with that Directive and the terms of this Ordinance.

ARTICLE II

Constitution of the Commission

3. The Commission, the members of which shall be appointed by Military Government, shall consist of an Oberlandesgerichts Senats-Präsident who shall be the President, four persons nominated by the respective Ministerpräsident of the Länder Governments (one from each Land), and two persons to be nominated by the Federation of Trade Unions in the British Zone (Deutscher Gewerkschafts-Bund).

ARTICLE III

Duties of the Commission

4. It shall be the duty of the Commission, in accordance with such instructions as may be issued by Military Government,

- (a) to invite, receive and examine claims by German Trade Unions for the restoration of property referred to in Control Council Directive No. 50;
- (b) to decide as to the validity of claims;
- (c) to transfer title to the property in question in accordance with such decision and subject to the provisions of Article II of Control Council Directive No. 50. Property so transferred shall be transferred without charge, except that the Commission may, within its discretion, require the transferee to pay or to assume liability for any or all debts or any accretion in value of the property;
- (d) to vest in the Government of the Land in which the property lies, any property which is rejected by the Trade Unions.

ARTICLE IV

Time Limit for Submission of Claims

5. Claims shall be submitted within 12 calendar months of the effective date of this Ordinance, but the Commission may extend this period.

VERORDNUNG Nr. 150

PRÜFUNGSAUSSCHUSS FÜR ANSPRÜCHE DER
GEWERKSCHAFTEN

Da es zur Durchführung der Kontrollratsdirektive Nr. 50 zweckmäßig ist, einen Ausschuss zur Prüfung von Ansprüchen der Gewerkschaften an Vermögenswerten zu errichten, die eine der im Anhang zu Kontrollratsgesetz Nr. 2 ausgeführten Organisationen durch Beschlagnahme oder anderweitig von ihnen erworben hat, wird hiermit folgendes verordnet:—

ARTIKEL I

Errichtung des Prüfungsausschusses

1. Im britischen Kontrollgebiet wird ein Prüfungsausschuss für Ansprüche der Gewerkschaften (unter dem Namen „Gewerkschafts-Prüfungsausschuss“) errichtet. Der Ausschuss hat die gleichen Befugnisse wie ein Gericht, Personen eidlich oder uneidlich zu vernehmen, Zeugen und Sachverständige vorzuladen und die Vorlage von Urkunden anzuordnen.

2. Sobald der Gewerkschafts-Prüfungsausschuss errichtet ist, erwirbt er auf Grund dieser Verordnung die nach der Kontrollratsdirektive Nr. 50 an die Gewerkschaften zurückzugebenden oder zu übertragenden Vermögenswerte mit der Verpflichtung, über diese Vermögenswerte gemäß der Direktive und gemäß dieser Verordnung zu verfügen.

ARTIKEL II

Zusammensetzung des Prüfungsausschusses

3. Der Ausschuss, dessen Mitglieder von der Militärregierung ernannt werden, besteht aus einem Senatspräsidenten bei einem Oberlandesgericht als Vorsitzenden, vier Beisitzern, von denen der Ministerpräsident jedes Landes einen benennt, sowie zwei weiteren Beisitzern, die vom Deutschen Gewerkschaftsbund im britischen Kontrollgebiet benannt werden.

ARTIKEL III

Obliegenheiten des Prüfungsausschusses

4. Der Ausschuss hat die Aufgabe, gemäß den von der Militärregierung erlassenen Anweisungen,

- (a) die deutschen Gewerkschaften aufzufordern, ihre Ansprüche auf Rückgabe der in der Kontrollratsdirektive Nr. 50 bezeichneten Vermögenswerte bei ihm einzureichen, diese Ansprüche entgegenzunehmen und nachzuprüfen;
- (b) eine Entscheidung über die Rechtmäßigkeit dieser Ansprüche zu treffen;
- (c) das Eigentum an den betreffenden Vermögenswerten gemäß seiner Entscheidung und vorbehaltlich der Bestimmungen des Artikels II der Kontrollratsdirektive Nr. 50 zu übertragen. Diese Übertragung der Vermögenswerte erfolgt kostenfrei, indessen kann der Ausschuss nach seinem Ermessen verlangen, daß der Erwerber die Schulden ganz oder teilweise bezahlt oder übernimmt und für jeden Wertzuwachs der Vermögenswerte Zahlung leistet oder die Haftung übernimmt;
- (d) Vermögenswerte, deren Erwerb die Gewerkschaften ablehnen, der Regierung des Landes zu übertragen, in dem sich die Vermögenswerte befinden.

ARTIKEL IV

Frist für die Einreichung von Ansprüchen

5. Ansprüche sind binnen zwölf Kalendermonaten von Inkrafttreten dieser Verordnung einzureichen, doch kann der Ausschuss diese Frist verlängern.

ARTICLE V

Power to issue Regulations

6. The Commission shall by regulations provide for the conduct of its business and the presentation of claims. The regulations shall not be inconsistent with Control Council Directive No. 50 nor with the provisions of this Ordinance. They shall become effective on approval by Military Government.

ARTICLE VI

Instructions to the Commission

7. Military Government may issue such additional instructions as may be necessary or expedient for the carrying out of this Ordinance.

ARTICLE VII

Definition

8. For the purpose of this Ordinance the term "property" means all immovable and movable property with the exception of securities, cash and such other property as is excluded from the operation of Control Council Directive No. 50.

ARTICLE VIII

Effective Date

9. This Ordinance shall come into force on 18th May 1948.

BY ORDER OF MILITARY GOVERNMENT

ARTIKEL V

Befugnis zum Erlaß von Vorschriften

6. Der Ausschuß erläßt Vorschriften über die Führung seiner Geschäfte und die Einreichung von Ansprüchen. Diese Vorschriften sollen mit der Kontrollratsdirektive Nr. 50 und den Bestimmungen dieser Verordnung in Einklang stehen. Sie treten erst nach Genehmigung durch die Militärregierung in Kraft.

ARTIKEL VI

Anweisungen an den Prüfungsausschuß

7. Die Militärregierung kann weitere Anweisungen erlassen, die zur Durchführung dieser Verordnung notwendig oder zweckdienlich sind.

ARTIKEL VII

Begriffsbestimmung

8. Im Sinne dieser Verordnung umfaßt der Ausdruck „Vermögenswerte“ alle unbeweglichen und beweglichen Vermögenswerte mit Ausnahme von Wertpapieren, Bargeld und der weiteren Vermögenswerte, die nicht den Vorschriften der Kontrollratsdirektive Nr. 50 unterliegen.

ARTIKEL VIII

Inkrafttreten

9. Diese Verordnung tritt am 18. Mai 1948 in Kraft.

IM AUFTRAGE DER MILITARREGIERUNG.